



Öffentlichkeitsarbeit: Karin Platzer, Zeppelinstr. 11a, D-81541 München, Tel. 089- 651 48 50,
karin.platzer@dachverband-clowns.de

Pressemitteilung:

Der Dachverband Clowns in Medizin und Pflege Deutschland e.V. freut sich über finanzielle Förderung durch das Bundesministerium für Gesundheit

Freising, 15.11.2018

Seit vielen Jahren hatte sich der Dachverband Clowns in Medizin und Pflege Deutschland e.V. engagiert und mit langem Atem für eine Förderung der Arbeit von Klinikclowns durch öffentliche Gelder eingesetzt, unter anderem mit einer Petition an den Bundestag und einer Demo seiner Clowns im Berliner Regierungsviertel. Jetzt ist die Freude groß: Es gibt eine Zusage, dass mit dem Bundeshaushalt 2018/2019 zusätzliche 2 Millionen Euro für experimentelle Pilotprojekte zur Verfügung gestellt werden, von denen erstmals auch die Klinikclowns im Netzwerk des Dachverbands Clowns in Medizin und Pflege Deutschland e.V. profitieren können.

Verschiedene politische Fürsprecher hatten den Dachverband in seinen Bemühungen darum in den vergangenen Jahren helfend begleitet; für die jetzt geplanten Fördermaßnahmen hatte sich Martina Stamm-Fibich, Patientenbeauftragte der SPD-Bundestagsfraktion, erfolgreich eingesetzt.

Der Dachverband deutscher Klinikclownsvereine verfolgt seit seiner Gründung im Jahr 2004 das Ziel, die Qualität und Professionalität der künstlerischen Arbeit von Klinikclowns zu fördern, und hält dafür finanzielle Planungssicherheit für eine unabdingbare Voraussetzung. „Seit über 20 Jahren leisten professionelle Clowns in Deutschland einen medizinisch und pflegerisch wertvollen Beitrag, der dem Wohlbefinden der Patienten, der Verbesserung ihrer Lebensqualität, der Rekonvaleszenz und der Prävention dient. Letztendlich kann nur finanzielle Sicherheit die Qualität dieser Arbeit durch Aus- und Weiterbildung und Nachhaltigkeit dauerhaft garantieren. Wir freuen uns sehr, dass der Bund jetzt dafür Möglichkeiten schafft, und sehen das als große Anerkennung dessen, was Klinikclowns in Medizin und Pflege hierzulande leisten. Frau Stamm-Fibich und allen Fürsprechern, die sich dafür eingesetzt haben, gilt unser herzlicher Dank.“, so Elisabeth Makepeace, Vorstandsvorsitzende des Dachverbands Clowns in Medizin und Pflege Deutschland e.V.

.....

Im **Dachverband Clowns in Medizin und Pflege Deutschland e.V.** sind derzeit 16 gemeinnützige Klinikclowns-Vereine aus dem ganzen Bundesgebiet miteinander verbunden, die professionelle Clowns Woche für Woche „auf Visite“ in Kinderkliniken entsenden. Die Besuche kommen sowohl Kindern, die nur kurze Zeit stationär aufgenommen werden, als auch schwerkranken Langzeitpatienten zugute. Außerdem besuchen die Clowns viele Seniorenheime, wo die Nachfrage besonders hoch ist, sowie schwerkranke Erwachsene und behinderte Menschen, aber auch immer mehr Palliativstationen und Hospize. Die Klinikclowns bringen durch ihr improvisiertes Spiel und die persönliche Zuwendung bunte Momente und ein heilsames Lachen in die Einrichtungen. Insgesamt sind über 220 Clowns im Dachverband organisiert und können zusammen mehr als 330 Einsatzorte regelmäßig besuchen. Die Mitgliedsvereine verpflichten sich, nach dem Ethikcodex des Dachverbandes zu arbeiten, Coachings zu absolvieren, sich fortzubilden und die Besuche in den Kliniken und Pflegeeinrichtungen kontinuierlich durchzuführen.

Ausführliche Infos: www.dachverband-clowns.de